

Die Crimebusters Akten - Oder was Leonore Puschert nicht übersetzte

1) BillyTowne © schrieb am 16.07.2008 um 23:45:54: Schon bei der Lektüre von "Murder to go" (Der giftige Gockel) ist mir aufgefallen, dass einige Sätze nicht vom Englischen ins Deutsche übersetzt wurden. Manchmal waren es nur kurze Angaben zu den Personen, dann wieder ganze Absätze. Wer die Originale nicht hat, erfährt also nie alles. Leider ist es weder billig noch einfach heute an Crimebusters-Folgen ranzukommen. Und nicht jeder hat Lust, die Bücher auf Englisch zu lesen. Darum dachte ich mir, dass man hier einfach mal die "Deleted Szenes" sammeln könnte. Gerne trage ich mit Ausschnitten aus "Murder to go" und "Hot Weels" dazu bei.

2) [BillyTowne ©](#) schrieb am 17.07.2008 um 09:20:12: Leider habe ich die Comic-Diebe nicht im Original, aber dafür steht hier im RBC-Bücherarchiv ein interessanter Absatz über einen Gag, der nicht ins Deutsche übersetzt wird.

Da heißt es: "He (Jupiter) got each of them a red shirt printed with the message COMIC LOVERS DO IT WITH PICTURES." Im Deutschen hingegen steht: "Er erwarb für jeden der drei ein rotes Shirt mit dem Aufdruck MIT COMICS IMMER IM BILD."

Das ist natürlich nur eine Kleinigkeit. Viel Text hingegen ging bei der Automafia verloren. Doch dazu später mehr. Habt ihr auch verschollene Textstellen in euren CBs gefunden? Dann immer her damit!

3) [Besen-Wesen ©](#) schrieb am 17.07.2008 um 09:51:33: Ich habe zwar alle Original-CBs. Aber ich müsste dann sowohl die deutsche als auch die Originalversion noch einmal lesen. Da die CB-Folgen nicht gerade meine Lieblingsfolgen sind, ist es unwahrscheinlich, daß ich in absehbarer Zeit dazu komme. Die Ergebnisse interessieren mich natürlich trotzdem. Ehrlich gesagt würde ich es bei den Klassikern (alls vor Crimebusters) auch nicht merken, wenn ich nicht den direkten Vergleich habe. Oder vielleicht in den seltensten Fällen.

4) [BillyTowne ©](#) schrieb am 17.07.2008 um 10:01:21: The 3 I - "Hot Weeles" (Die Automafia)

"I never saw him before, Jupe. Did you?"

"No, but I can tell you he's from the Reast, despite the Western attire, and he has just hitchhiked across the country. He has no money and no job, and he is a relative of mine!" Pete groaned. "Okay, Sherlock, how do you figure that?"

Jupiter grinned. "First, his baseball jacket is the New York Mets, he doesn't have a suntan, and that package is from Bloomingdale's department store. All says the East and probably New York." "Oh, sure," Pete agreed, "that's obvious."

"His boots are run-down, those buttons and badges are from every state along Highway I-80, and the Mercedes has California plates. That tells me he came to California on I-80 without a car, and since no one in his right mind walks all the way from the East, he must have hitchhiked."

"Oh yeah," Pete said, nodding. "That's easy to see."

Jupiter rolled his eyes and sighed. "His clothes are dirty and ragged, and they haven't been washed in weeks. He's sleeping in that bag instead of a room, and he's here at nine, when most people start work. That says he doesn't have money or a job."

Pete frowned. "What about being a relative?"

"He's brought a package and an envelope all the way from the East. What else could it be except a gift and a card, or a letter of introduction, to a relative?"

"Now that's pretty thin, Jupe" Pete said. "And you're crazy about the money. Anyone with that car's got to be rich, no matter what he wears or where he sleeps!"

"I don't know where he got the car," Jupiter answered, "but he's not much more than a wandering street person."

"Boy, you are crazy!"

They were still arguing beside the Corvair when Pete nudged Jupe. The stranger and Jupiter's Aunt Mathilda had emerged from the office cabin and were coming across the yard. The man walked with a slow, confident, easygoing amble, as if nothing were worth rushing for. Aunt Mathilda, a tall, heavysset woman, looked slightly impatient with the stranger's slow gait.

Up close, the stranger was older than he had seemed at a distance, probably in his late twnties. His easy smile was off-center, and his nose was crooked as if it had been broken more than once. His dark eyes were sharp and bright, and with his long hair and thin nose he had a hawklike look.

Bedise him, Aunt Mathilda held a letter. "Jupiter, she said, her voice dubious, "Pete, this is my cousin Ty Cassey from New York."

It was Pete's turn to sigh. Jupiter was right again.

"Babylon, Long Island," Ty Cassey said breezily.

In Automafia heißt es übrigens nur, dass Ty die Familie Jonas mal wieder besucht. Der Absatz ist demnach deutlich kürzer und man erfährt weniger über Ty.

5) [BillyTowne](#) © schrieb am 17.07.2008 um 10:02:25: @Besen: Schade. Aber vielleicht kannst du ja mal ein oder zwei Bücher zu einem Treffen in Hamburg mitbringen. Dann kann man da mal vorsichtig durchstöbern. Diese Textstellen findet man eigentlich immer recht schnell.

6) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 17.07.2008 um 11:17:58: Gibt es da nicht auch einen nichtübersetzten Wortwitz mit "regnerischer Tag" und dem Namen eines Mädchens in der Folge "Comic-Diebe"? 😊

7) [BillyTowne](#) © schrieb am 17.07.2008 um 12:09:35: Ja, irgendwie sagt Justus sowas wie "I'm going to spend it on a rainy day" 😊

8) [BillyTowne](#) © schrieb am 17.07.2008 um 12:10:54: Nur zur Info: Das Stellara Stargirl heißt schließlich Rainy Fields - und ist sowas wie die Vorstufe von Lys.

9) [Laflamme](#) © schrieb am 17.07.2008 um 13:40:38: Rogues' Reunion:

When he first became a Wee Rogue at the age of *** three ***, Jupiter had been too young to make his own decisions. Not that Jupe blamed his parents for getting him the job. To them it must have seemed like the chance of a show-business lifetime. *** Until they were killed in a car accident *** when Jupe was four, his parents had been professional ballroom dancers, competing in contests all over California.

Der gestohlene Preis:

Als Justus mit *** drei *** Jahren zum ersten Mal bei den »kleinen Strolchen« mitwirkte, war er schließlich noch zu jung gewesen, um selbst Entscheidungen zu treffen. Er nahm es seinen Eltern jedoch nicht übel, daß sie ihn zum Film gebracht hatten. Vielleicht war ihnen das als Start einer steilen Karriere in der Unterhaltungsbranche erschienen. Vater und Mutter hatten nämlich, *** ehe sie tödlich verunglückten ***, als Justus vier Jahre alt war, an Meisterschaften im Gesellschaftstanz in ganz Kalifornien teilgenommen.

Da zieht sich der nicht übersetzte Autounfall bis zum leeren Grab und dem Kinofilm durch.

10) [Laflamme](#) © schrieb am 17.07.2008 um 13:42:25: Hm, zu viel markiert. :)

An Ear for Danger endet übrigens mit "And that's what they were: Survivors." mit der Aufschrift des T-Shirts. Soweit ich weiß wurde das auch nicht übersetzt.

11) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 17.07.2008 um 14:20:07: Doch, wenn mich meine Erinnerung nicht trügt, kommt das auch in der deutschen Ausgabe vor.

12) [Nebelberg](#) © schrieb am 17.07.2008 um 14:44:16: Ja, es kommt definitiv vor.

13) [BillyTowne](#) © schrieb am 18.07.2008 um 12:04:26: Während Justus in "Automafia" nur ein T-Shirt und eine Hose trägt, ergibt sich aus der Frage der Bekleidung im Original (Hot Weels) gleich ein längerer Text:

>>>>Pete grinned. "Hey that snappy new outfit should make you feel better."

Jupiter was wearing a new loose-fitting Foreign Legion fatigue shirt and pants to hide the pounds his grapefruit and cottage cheese diet had failed to take off.

"The Foreign Legion look is the latest in college men's fashion," Jupiter retorted. "And olive green looks good with dark hair like mine."

The baggy pants and oversized shirt suited Jupiter fine. <<<<<<

Justus trägt also ein tarnfarbenes Armee-Hemd. Das fand Leonore Puschert wohl etwas zu militant und gab dem Ersten Detektiv stattdessen einfach ein "T-Shirt".

14) [saurier](#) © schrieb am 18.07.2008 um 12:24:35: Du bist ja richtig fleisig *g* Versuch doch mal eine originalübersetzung des ganzen buches :o)

15) [BillyTowne](#) © schrieb am 18.07.2008 um 12:54:32: Wozu? Leonore Puschert hat ihren Job schon gut gemacht.

16) [saurier](#) © schrieb am 18.07.2008 um 13:41:50: naja, aber was du hier alles aufzählst *g*

17) Lena schrieb am 18.07.2008 um 14:12:02: Hi! Hat einer von euch vielleicht Angriff der Computerviren in Englisch? Würde ja gerne mal wissen, wie diese lustige Stelle übersetzt wurde, als Bob Justus erklärt, warum Mädchen so toll sind ^^ Das ist in Kapitel 11 so ziemlich in der Mitte. Danke, Lena

18) [Laflamme](#) © schrieb am 18.07.2008 um 14:17:07: Sollte jemand Fatal Error haben, bitte etwas überprüfen. In der deutschen Übersetzung steht auf Seite 115 von 126, also ziemlich am Ende, folgendes:

"Dann stammt die Lagerhalle aus den zwanziger Jahren?" fragte Justus, um Rome hinzuhalten. Damals hatte ein Zusatzartikel zur Verfassung der Vereinigten Staaten die Herstellung, den Verkauf und das Trinken von Alkohol unter Strafe gestellt.

Der zweite Satz riecht für mich nach einer Erklärung der Prohibitionszeit für deutsche Jugendliche, die damit nicht unbedingt vertraut sind, und vielleicht im Original nicht vorkommt.

19) [BillyTowne](#) © schrieb am 18.07.2008 um 15:17:47: 😞 Leider bin ich nicht im Besitz von "Fatal Error". 17.) würde mich jetzt aber auch interessieren. Zu 18.) Ich denke schon, dass der Satz hinzugefügt wurde.

20) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 18.07.2008 um 16:29:54: Ich habe das Buch. Ich werde aber erst am Sonntag wieder dazu kommen, dort nachzusehen.

21) [mr Burns](#) © schrieb am 19.07.2008 um 19:25:30: "The baggy pants and oversized shirt suited Jupiter fine" Will heißen Justus trägt baggys und ein zu großes Hemd mit tarn-Muster 😊 Da muss ich sagen gefällt mir die deutsche übersetzung doch deutlich besser als das englische original!

22) [Mr. Peck](#) © schrieb am 19.07.2008 um 22:48:53: Was sie nicht übersetzte ? Leider "Savage Statue", "House of Horros" und "Shoot the works" (war die nicht noch eines ?)

23) [Laflamme](#) © schrieb am 19.07.2008 um 22:53:35: Nein, das ist alles. Alle anderen sind entweder unvollendet oder liegen im Giftschränk von Random House.

24) [BillyTowne](#) © schrieb am 20.07.2008 um 00:53:31: Oh Mann, "Hot Weels" macht mich echt fertig! Inhaltlich stimmt das Buch ja mit Automafia überein, aber kaum ein Satz ist 1:1 übersetzt worden! Das tippe ich jetzt definitiv nicht komplett ab - bei aller Liebe zu den drei ????. Aber ich werde hier dennoch die interessantesten Änderungen vermerken. Besonders die, die in sämtlichen CB-Büchern rausgelassen wurden. (Alter, Aussehen, Privatleben der drei ???)

25) [mr Burns](#) © schrieb am 20.07.2008 um 03:25:44: @22 23: Ich komm grad nicht mehr so ganz mit. Gibt es DDF bücher im englischen die nicht ins deutsche übersetzt wurden??? @Billy: Find ich toll von dir, dass du dir diese Arbeit machst, vorallem für mich, der die englischen ausgaben nicht besitzt sind diese texpasagen überaus interesant. (mal eine andere frage, die macht man eigentlich hier im forum absätze??)

26) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 20.07.2008 um 08:06:51: Die Crimebuster Serie: 1. Hot Wheels-(Automafia) 2. Murder to Go-(giftige Gockel) 3. Rough Stuff-(gefährliche Fässer) 4. Funny Business-(Comic Diebe) 5. An Ear for Danger-(riskante Ritt) 6. Thriller Diller-(verschwundene Filmstar) 7. Reel Trouble-(Musikpiraten) 8. Shoot the Works-(nicht übersetzt) 9. Foul Play-(Gefahr in Verzug) 10. Long Shot-(gekaufte Spieler) 11. Fatal Error-(Angriff der Computerviren)

27) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 20.07.2008 um 08:18:59: The Find Your Fate Series: 1. The Case of the Weeping Coffin-(und der weinende Sarg) 2. The Case of the Dancing Dinosaur-(Volk der Winde) 3. The Case of the House of Horrors-(nicht übersetzt) 4. The Case of the Savage Statue-(nicht übersetzt) Diese Bücher sind bei ebay und Amazon sogar noch erhältlich, allerdings nicht ganz billig wie ich auch schon feststellen musst 😊

28) [P.S](#) © schrieb am 20.07.2008 um 09:48:10: Es kommt drauf an, man kann auch Glück haben . Ich habe gestern z.B. Shoot the works für 3 Euro bei Amazon gekauft. Andere Preise liegen jedoch wirklich jenseits von gut und böse (über 100 Euro).

29) [Sven H.](#) © schrieb am 20.07.2008 um 10:23:10: "Shoot the Works" für 3 Euro? Glückwunsch!!! Wie sind denn sonst so die "Crimebusters"-Preise? Und: gibt es einen Nachfrage/Preis-Unterschied zwischen den amerikanischen und britischen Taschenbüchern?

30) [P.S](#) © schrieb am 20.07.2008 um 10:33:20: Kommt ganz drauf an, Sven. Das nächste Buch von Shoot the works lag schon bei 25 Euro. Der Preis ist auch abhängig, ob es sich um ein Hardcover oder ein Paperback handelt. Ich hatte noch ein anderes Buch für 3 Euro gesehen. Aber die meisten liegen wirklich bei mehr als 30 Euro. Bei den Unterschieden britisch/amerikanisch kann ich nichts zu sagen.

31) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 20.07.2008 um 10:38:04: Da mir "Volk der Winde" im Original noch fehlt habe ich sogleich mal recherchiert. Dancing Dinosaur gibt es für unschlagbare 99,95 €. House of Horrors dagegen nur 87 €. Weeping Coffin ist für 3,93 € zu haben. Wem es noch fehlt, sollte hier unbedingt zuschlagen. Savage Statue gibt es ab 52 €. Die Crimebusters außer Shoot the Works liegen mehrheitlich zwischen 10 und 20 €, wobei Hot Wheels (nicht nur das schlechteste sondern auch) das günstigste ist. (11,80 €). Alle als Taschenbücher, Die gebundenen Ausgaben sind teurer. (ca. ab 30 € aufwärts) "Murder to go" und "Thriller Diller" sind (derzeit) nicht erhältlich.

32) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 20.07.2008 um 10:46:31: Damit liegen die CB-Folgen übrigens absolut im Rahmen, denn die Bücher der Originalserie (Ausnahme: Die Neuauflagen aus den 90er Jahren) haben in etwa die gleich Preislage. Die gebunden Bücher sind hier sogar teurer: "Singing Serpent". Z.B. über 60 €. Die angebotenen Bücher sind überwiegend US-Ausgaben. Bei CB ausschließlich, bei anderen anderen sind einige wenige von Armada dabei, die sich preislich aber von Random House TB nicht unterscheiden. Spitzenreiter in puncto Preis ist übrigens "Trail of Terror" mit Bibliothekseinband (!) Für 196 €. Ob der Verkäufer sich beim Preis vertan hat? 😊

33) [P.S](#) © schrieb am 20.07.2008 um 12:07:07: Danke für den Tipp, Besi. 3, 2, 1 - meins. 😊

34) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 20.07.2008 um 12:27:19: Du hast sicher Trail of Terror gekauft, P.S? 😊

35) [P.S](#) © schrieb am 20.07.2008 um 12:36:34: Latürnich das, hattest du was anderes erwartet? 😊

36) [mr Burns](#) © schrieb am 20.07.2008 um 15:03:15: Ist zwar keine Crimebuster Folge, aber kann mir jemand sagen, warum man "the mystery of the purple pirate" in "der rote pirat" geändert hat? Einfach nur weil der lilane Pirat nicht so toll klingt?

37) [BillyTowne](#) © schrieb am 20.07.2008 um 17:19:57: @Mr. Burns: Naja, "Der lilane Pirat" klingt irgendwie nach Fliederblüten-Heimatromantik ... "Der rote Pirat" klingt da sehr viel besser. Zum Thema "Absätze": Die macht man mir br in eckigen Klammern. Also [plus br plus]
@Besen-Wesen: Bin echt gespannt auf die Infos aus "Fatal Error"! Aber wenn du es zeitlich nicht schaffst, könntest du das Buch ja vielleicht mit zum Rabennest bringen, dann schreibe ich die Szene einfach ab und poste sie hier.
(*seufz* Warum habe ich eigentlich kein sinnvolleres Hobby wie "Welt retten" oder "Mal eben große Sinfonien schreiben" oder "Wirtschaftsteile aller Zeitungen lesen"? - wahrscheinlich, weil das einfach nicht so viel Spaß macht, wie die drei ??? 😊)

38) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 20.07.2008 um 19:35:22: Erstmal zu 18. Im Original lautet der Absatz:

' "This warehaouse dates from the 1920s?" Jupe asked, hoping to keep Rome busy. That was when the Eighteenth Amendment to the U.S. Constitution hat outlawed making an drinkng liquor in the United States. '

39) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 20.07.2008 um 19:45:02: Und hier zu 17:

'Bob leaned over, nose to nose with Jupe, and said slowly as if explaining to a lunatic, "Girls are prettier than guys. They smell better. They have a nice skin. They have strange opinions. We like girls, and so do you. I saw how you looked at Qute den Zorn. Another minute and you'd have been drooling!"

Dabei fiel mir auf, daß bei den Inhaltsangaben der Bücher hier auf der Seite die Originalnamen von Yann und Lys de Kerk noch nicht enthalten sind. Dort heißen sie Hack und Qute den Zorn. Die Vornamen waren mir bisher irgendwie entgangen. Das fand ich eigentlich viel interessanter als die beiden Absätze.

Aus dem mache ich Hackfleisch! Hoho! 😊

40) [Laflamme](#) © schrieb am 20.07.2008 um 19:46:08: Mr. Burns: Zu 26 und 27 - dazu noch im Giftschränk bei Random House: Crimebusters 12 - Brain Wash, Crimebusters 13 - High Strung; unvollendet: Mystery of the Ghost Train von Mary Carey - hat nix mit Astrids Buch zu tun.

41) [BillyTowne](#) © schrieb am 20.07.2008 um 20:47:07: *lol* Danke Besen!!! Der Satz ist also fast 1:1 übersetzt worden, aber das mit Qute den Zorn finde ich total cool *lach weg* Finde ich 100000 mal besser als Lys de Kerk!

42) [Call](#) © schrieb am 21.07.2008 um 00:16:43: Zu den Preisen nochmal: Man muss einfach mal schauen und auch ein bisschen auf Gute Angebote warten, wie weit da der Ermessensspielraum ist bleibt ja jedem selbst überlassen. Ich hab z.B. für Trail of Terror keine fantastischen 192 Euro sondern nur ca. 8 Euro gezahlt, bei den Crimebusters für Murder to go ca. 8 Euro, Shoot the Works ca. 6 Euro, Funny Business ca. 10 euro, Thriller Diller 5 und Hot Wheels 3. Die anderen hab ich aber auch noch nicht für richtig günstig gesehen. Und was irgendwie auch immer teuer ist so ab 80 Euro aufwärts ist seltsamerweise Wreckers Rock, warum auch immer...

43) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 21.07.2008 um 15:36:40: Call, das war aber nicht alles bei amazon, oder? Ich habe meine selteneren Originalausgaben fast alle über Ebay zu einigermaßen vernünftigen Preisen erhalten. Viele übrigens direkt aus den USA. Bei mehreren auf einmal lohnt sich das dann schon. Nur Dancing Dinosaur fehlt mir noch immer. Wobei ich zugeben muss, dass meine Sammelleidenschaft in den letzten Jahren doch ein wenig gelitten hat.

Wie zur würdet ihr "Qute" aussprechen? Wie "kuht"? Oder "kjuht" Oder vielleicht sogar "kuhti"?!

44) [BillyTowne](#) © schrieb am 21.07.2008 um 15:56:55: "Qute"? Hmmm... könnte man so aussprechen wie das englische Wort "Cute" (sprich: Kjut), was ja "niedlich", "süß" bedeutet. Ist wahrscheinlich eine Anspielung. Schade, dass der Name übersetzt wurde, der schockt echt 😊

45) [Laflamme](#) © schrieb am 21.07.2008 um 15:59:55: Ich schließ mich mal Billy an, Cute, weil sie ja so schön und toll sein soll. Na zum Glück haben sies verändert, sonst hätte sich dieser bescheuerte Name noch durch die BJHW-Bücher bis zum Schlüssel durchgezogen. *schauder* Diese Namensgebung schiebt diese eh schon unterirdische Folge nur noch ein Stück weiter Richtung grottig.

46) [Sokrates](#) © schrieb am 21.07.2008 um 16:00:21: "Qute den Zorn" *weglach*
@BeWe#31: Hm, "Dancind Dinosaur" hab ich bei den Amazonen für "nur" 17,18 bzw. 18,68 + Versand gefunden. Da aus den USA geliefert wird, können das über 15€ sein ... wer's denn so dicje hat 😊

47) [Sokrates](#) © schrieb am 21.07.2008 um 16:04:48: ... und "Trail of Terror" ab 28,64 €. Wo bzw. wonach sucht ihr denn, wenn ihr derartige Mondpreise herausfindet??? 😊

48) [Sokrates](#) © schrieb am 21.07.2008 um 16:15:37: "Shoot the Works" f. 37,90 €. Der Witz ist aber die Zielgruppe: Baby - Vorschulalter! *Kalter.Schweiß.über.Rücken.rinn* Denk' mal gerade für diese Folge dürfte das nicht gelten!?

49) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 21.07.2008 um 16:41:03: Lys finde ich in der deutschen Version schon aus deshalb unglücklich, weil Elizabeth öfter mit Liz angeredet wird. Sehr hohes Verwechslungspotential. Qute und Hack. Na ja, ich kann schon nachvollziehen, daß man die Namen verändert hat. den Zorn hingegen finde ich interessant. Aber Zorn gibt es auch auf deutsch, und deutsche Namen werden eben ausgetauscht.
Soki, der günstigere Dinosaurier war gestern definitiv noch nicht drin. Bei Trail of Terror bin ich mir nicht sicher, weil ich das umfangreiche Angebot der Klassiker-Originalbücher nicht so detailliert durchsucht habe wie die Crimebusters-Folgen. Meine Aufmerksamkeit wurde eher auf die hohen Preise gelenkt. 😊

50) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 21.07.2008 um 16:48:53: Vielen Dank für den Tip, Soki. Ich hätte heute garantiert nicht noch einmal bei amazon nachgesehen. Außer dem von dir genannten Buch gab es auch noch ein Exemplar aus Deutschland. Incl. Versandkosten nur insgesamt 20,19 €. Damit wäre die Lücke geschlossen. 😊

51) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 21.07.2008 um 17:19:26: Die Preise bei Amazon sind wirklich jenseits von gut und böse, da kommt man bei ebay wenn man sucht in den Listen billiger weg. Ich für meinen Teil habe die Originale zu einem grossen Teil einfach bei meinen USA Besuchen gekauft, spart ungemein Porto 😊...habe aber auch schon etwas mehr bezahlt um die von Besen erwähnte(n) "Lücke(n)" zu schliessen.

52) [Sokrates](#) © schrieb am 21.07.2008 um 17:26:37: JJE bringt mich auf 'ne Idee. Ein Kumpel fliegt fast jedes Jahr rüber ... könnt ihn ja mal mit 'ner Bücherliste beauftragen 😊

53) [BillyTowne](#) © schrieb am 21.07.2008 um 20:32:04: Da findet man doch immer wieder nette

Kleinigkeiten: In "Automafia" sagt Tante Mathilda: " Allerdings erfuhr ich bei der Gelegenheit, dass unser guter Ty vor Jahren schon mal mit der Polizei in Konflikt geraten war. Wegen Randalieren und kleinen Ladendiebstählen."

In "Hot Wheels" hingegen sagt sie: "She did say Iy was in trouble with the police when he was younger. Juvenile things like rowdyism and some shoplifting. He even used drugs for a while." Aus den Ladendiebstählen wurden also "kleine Ladendiebstähle" und die Drogen bleiben unübersetzt. Nana, Ty ... der gute Junge hat es also faustdick hinter den Ohren!

54) [sebiAndrews](#) © schrieb am 21.07.2008 um 20:51:55: nicht alles auf die goldwaage legen! das sind doch nur jugendsünden! :-p

55) [Call](#) © schrieb am 21.07.2008 um 22:55:28: @Be-We #43: Die meisten davon über Amazon gebraucht, einige aber auch über ZVAB. Bei Amazon zahlt man halt jedesmal nur 3 Euro Porto, egal obs aus den USA kommt oder aus dem Nachbarort, allerdings meistens einzeln pro Buch, beim ZVAB zahlt man mehr Porto, allerdings wenns alles vom gleichen Antiquariat kommt werden die Portopreise bedeutend billiger, da mehr Bücher in einem Paket sind. Den Dancing Dinosaur hab ich für 9 Euro bei Amazon bekommen, gestern hab ich auch noch Reel Trouble für 5 Euro und Long Shot für 3,50 gefunden. Die sind jetzt allerdings weg 😊

56) Lena schrieb am 22.07.2008 um 13:31:09: Danke für den Text, Besen-Wesen. Der Name "Qute den Zorn" ist wirklich lustig ^-^. Schade, dass ich keine Englischen Bücher habe, wo die Drei Fragezeichen schon älter sind. Wir waren zum Urlaub in Amerika, aber da gab es nur die ersten Bände. Mit schrecklichen Covern!

57) Lena schrieb am 22.07.2008 um 13:34:42: Noch eine Frage: Gab es nicht mal eine Folge, in der Peter einen Scherz macht und sagt, dass er Kelly heiraten will? Wisst ihr, welche das ist und ob das auch so im Englischen Buch drinnen steht? Ich hoffe, ich frage hier nicht zu viel. Viele Grüße, Lena

58) [seal67](#) © schrieb am 22.07.2008 um 13:52:18: @lena: den witz gab es . er kommt in der folge die "drei ??? und die musikpiraten vor."

59) Qute den Zorn schrieb am 22.07.2008 um 18:34:15: Hmpf... das war eine Folge, in der es mich noch nicht gab!!! 😊

60) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 22.07.2008 um 21:34:22: Oh, ein neuer User. Herzlich willkommen... *g*

61) [Mihai Eftimin](#) © (dave_das_nervenbuendel@yahoo.de) schrieb am 30.07.2008 um 11:30:55: Was auch nicht übersetzt wurde, ist ein Teil von Justs Tagtraum im "giftigen Gockel" (nachzulesen auf der entsprechenden Buchseite auf der RBC). Und was mir bei den "gekauften Spielern" noch als Besonderheit beim Übersetzen aufgefallen ist: Hauptkommissar Reynolds heisst dort auf einmal Chefinspektor Reynolds. Das ganze lässt sich evtl. damit erklären, dass nicht Leonore Puschert, sondern Eva Riekert "Long Shot" übersetzt hat und "chief" anscheinend beides bedeuten kann.

62) [Call](#) © schrieb am 30.07.2008 um 19:32:16: Hat jetzt zwar nicht ausschließlich mit den Crimebusters zu tun aber hier auch: was nie übersetzt wurde sind die Zusatzbezeichnungen der Tore zum Schrottplatz: Das "grüne Tor" heißt eigentlich "Green Gate ONE", das "rote Tor" heißt eigentlich "Red Gate ROVER". Wobei ich mir auch nicht sicher bin wie ichs übersetzt hätte, "Das Rote Tor des Vagabunden"?...

63) [Kimba](#) © schrieb am 30.07.2008 um 19:33:39: Das heißt doch Rover wegen des abgebildeten Hundes, dachte ich.

64) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 30.07.2008 um 19:46:59: Ja Kimba, denke ich auch. Ansonsten wird das Rote Tor ja nur als der zum hinteren Teil des Schrottplatzes gelegene Zugang beschrieben.

Eine Nebenstrasse führt dort vorbei.

65) [Call ©](#) schrieb am 30.07.2008 um 19:48:38: Ich hab noch nirgendwo gelesen, dass der Hund Rover heißt. Auch dann hätte man es mit Rotes Tor Rex übersetzen können...

66) [JAVA JIMs Erbe ©](#) schrieb am 30.07.2008 um 20:00:25: @ call ich meine ich hätte das irgendwo mal gelesen, dass sie den Hund Rover nennen. "Rot" nennen sie das Tor vielleicht wege der Feuerkulisse auf dem Zaun. Aber warum wird das Grüne Tor mit dem Fisch dann "Grünes Tor" genannt....???

67) [Laflamme ©](#) schrieb am 30.07.2008 um 20:13:52: Grünes Wasser. 😊

68) [Call ©](#) schrieb am 30.07.2008 um 20:17:14: @JJE: Es ging mir weniger um die Farben, die kann ich nachvollziehen, das Meerwasser als grünlich zu bezeichnen/zu malen ist mir durchaus einsichtig. Es ging um die Zusatzbezeichnungen: warum fiel die "One/eins" weg, warum fiel der "Rover/Rex/was auch immer" weg?

69) [JAVA JIMs Erbe ©](#) schrieb am 30.07.2008 um 20:28:48: Naja "Rover" halt wegen des Hundes und "One" halt wegen des "Ersten" und meistbenutzten Geheimzugangs zum Schrottplatz/Freiluftwerkstatt. Warum Frau Puschert das nicht mit übersetzt hat ist mir nicht bekannt, meine aber das mit dem Hund wirklich mal irgendwo gelesen zu haben. Kann sogar in den deutschen Büchern gewesen sein oder halt im Original.

70) [Flip Wiedenbrueck ©](#) schrieb am 06.08.2008 um 21:28:58: Weiß einer noch wo es die Übersetzung zu Shoot the works und savage statue gibt ?

71) [MattMurdog ©](#) schrieb am 06.08.2008 um 23:53:10: shoot the works www.rocky-beach.com/misc/manuskript/stw.pdf
die Statue konnte ich nicht wiederfinden, dafür noch das House of horror
[/manussript/schreckenskabinet.pdf](http://manussript/schreckenskabinet.pdf)

72) [MattMurdog ©](#) schrieb am 06.08.2008 um 23:54:39: Korrektur:
www.rocky-beach.com/misc/manuskript/schreckenskabinett.pdf

73) [MattMurdog ©](#) schrieb am 07.08.2008 um 00:11:17: Nachtrag: die statue ist auch aufgefunden worden:
http://www.rocky-beach.com/misc/manuskript/schaurige_statue.pdf

74) [Sokrates ©](#) schrieb am 07.08.2008 um 11:27:16: @Flip/Matt: Zu bedenken ist, dass diese Dateien aus Copyright-Gründen BEWUSST nicht druckbar sind. Nur damit sich keiner wundert.

75) [BillyTowne ©](#) schrieb am 11.08.2008 um 16:10:19: Mir ist gerade aufgefallen, dass die drei ??? in den Crimebusters-Büchern immer als "Anglos" bezeichnet werden, wenn sie auf Amerikaner nicht europäischer Herkunft stoßen. Das wurde auch nie übersetzt. Mir war schon klar, dass die Jungs europäische Vorfahren haben, aber so deutlich wurde das in der Übersetzung ja nie gesagt.

76) [Lobbyist ©](#) schrieb am 11.08.2008 um 18:17:46: @Matt Vielen Dank für die Links!! Leider wird bei mir "Schaurige Statue" nur zur Hälfte geladen.

77) Sakura schrieb am 12.08.2008 um 04:56:22: Und schon auf der ersten Seite des Shoot the works Manuskripts ein Übersetzungsfehler. Da wurde das amerikanische "Soldier of Fortune" in "Glücksritter" übersetzt. In unserem normalen Sprachgebrauch bedeutet das aber eher schlicht "Söldner". "Glücksritter" hinterlässt da, wenn man noch die Bemerkung über den Tarnanzug in Betracht zieht, eher fragende Gesichter...

78) [Call ©](#) schrieb am 01.09.2008 um 07:32:41: Die Red Gate Rover Forschung geh vorwärts: Beim

Phantomsee steht in der englischen Ausgabe dass die Jungen den Hund Rover genannt haben und es deswegen Red Gate Rover heißt. Diese Passage wurde allerdings von L. Puschert bei der Übersetzung komplett gestrichen. (Wenn es sich auch nur um ca. 3 Zeilen handelt und sie das natürlich konsequenterweise gemacht hat, nachdem der Name auch sonst nicht erwähnt wird.) Kimba & JJE, ihr hattet also vollkommen recht.

79) Soki@Sakura schrieb am 01.09.2008 um 10:57:56: Ist halt 'ne Fan-Übersetzung. Da kann man sowas auch mal verzeihen - auch wenn du in der Sache recht hast, dass "Glücksritter" in diesen Zusammenhang irritierend ist.

80) [Friday](#) © schrieb am 03.09.2008 um 02:38:24: Mal ne ganz blöde Frage: Wurde eigentlich schon mal darüber nachgedacht, Kosmos die mittlerweile übersetzten, noch fehlenden Bücher anzubieten? Ich meine, Shoot the Works würde in der heutigen Zeit, wo Gangsta Hip Hop, Counter Strike und Sexskandale die Massen entsetzen wohl nicht mehr allzusehr auffallen, oder? Ich weiss ja nicht, was das wieder für rechtliche Probleme hätte, aber vom Prinzip her könnte KOSMOS doch die REchte an den beiden unveröffentlichten Find your Fate Büchern und dem fehlenden Crimebusters Buch doch noch erwerben, oder? Mich wundert es auch immer, wenn ich lese, dass man nicht weiss, warum nur Volk der Winde und der weinende Sarg veröffentlicht wurden. Kann man bei KOSMOS da nicht mal anfragen. Lebt Frau Puschert eigentlich noch? Gibt es ein Leben nach dem Tod? Warum ist die Schlange im Supermarkt, wo ich mich anstelle, immer die längste? Fragen, Fragen. Nichts als Fragen, liegen leider Schwer im Magen...

81) Akai Okami schrieb am 03.09.2008 um 06:39:20: Wenn du nächstens wieder in der Schlange im Supermarkt stehst, dann denk einfach an die drei ??? und singe ein bisschen... Ok, der war jetzt so kalt, das ist nicht witzig... 😊

82) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 03.09.2008 um 11:46:33: Vielen Dank für die beiden Links zur schaurigen Statue und den Kriegsspielen. Im englischen Original habe ich beide Bücher, aber so eine Übersetzung ist doch noch was anderes 😊 Es wäre in der Tat eine gute Idee, einmal bei Kosmos anzuklopfen, ob diese 3 Stories nicht doch noch offiziell erscheinen könnten. Darüber hinaus gibt es ja auch noch mindestens zwei Folgen, die zwar fertig sind aber nichtmal in den USA veröffentlicht wurden: "Brain Wash" und "High Strung", sowie das unvollendete "Mystery of the Ghost Train". Wobei letzteres ja Band 122 schon verdächtig nahekommt... nichtsdestotrotz würde ich das alles sehr gerne mal im Kosmos-Gewand lesen.

83) [Friday](#) © schrieb am 03.09.2008 um 12:25:20: Mystery of the Ghost Train ist aber nicht nur unveröffentlicht, sondern wurde von M.V. Carey auch nicht fertiggestellt. Und da die Dame leider nicht mehr unter uns weilt, wird es wohl nie zu einer ernsthaften Veröffentlichung kommen. Und das die beiden unveröffentlichten Crimebustersbücher noch erscheinen sollten, ist bestimmt genauso gross wie die Chance, dass Disney noch eine DVD mit der 1. Synchronfassung von Arielle die Meerjungfrau rausbringt...

84) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 03.09.2008 um 12:40:05: Okay, beim Ghost Train stimme ich da noch zu. Aber bevor die beiden anderen Folgen für alle Zeiten irgendwo versauern... besser als solche Ergüsse wie "Panik im Park", "Mann ohne Kopf" oder "Todesflug" werden die ja allemal sein. Schon allein daher wäre die Veröffentlichung berechtigt. Dass ich darüber hinaus die Episoden der Crimebusters-Ära ganz besonders mag, steht auf einem anderen Blatt 😊

85) [Friday](#) © schrieb am 03.09.2008 um 12:52:09: Eine berechtigte Veröffentlichung hängt aber wohl nicht von KOSMOS ab, sondern eher von den Amis. KOSMOS selbst wird wohl kein Interesse haben, die sind schon genug ausgelastet mit ihren deutschen Veröffentlichungen. Wobei ich schon glauben würde, dass die Bücher auch gekauft würden. Nur, wahrscheinlich hat das alles wieder rechtliche Probleme, könnte ich mir denken. Vielleicht wollen die Autoren nicht mehr, dass es zu einer Veröffentlichung kommt oder sie wollen dafür nich mal ne ordentliche Stange Geld oder der Safe, wo die Manuskripte drinliegen wurde schon seit Jahren nicht mehr geöffnet, muss erst geölt

werden und Öl ist teuer, sehr teuer! Nee, also ich glaube, da ist nichts zu machen

86) [Laflamme](#) © schrieb am 03.09.2008 um 13:31:30: Oje, bitte keine deutsche Übersetzung von Savage Statue und House of Horrors! Ich besitze beide Bücher und sie sind wirklich nicht sonderlich gut. Es gibt vor allem zwei Gründe warum eine Umschreibung in einen Nicht-Find-Your-Fate-Stil kompliziert werden würde:

- 1) Die beiden Bücher haben wesentlich mehr Sackgassen als die beiden übersetzten Fälle.
 - 2) Wenn ich den Satz und die Schriftgröße an die deutschen Verhältnisse anpasse, und die Illustrationen entferne sind die beiden Fälle höchstens 70-80 Seiten lang.
-

87) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 03.09.2008 um 14:14:01: Lieber 80 Seiten Original-DDF anstatt ... ihr wisst schon 😊

88) [Sokrates](#) © schrieb am 05.09.2008 um 18:28:25: Hm, kann es sein, dass der Forums-Titel nicht eindeutig ist? Beobachte hier bis zu 4 (vier!) mehr o. minder voneinander unabhängige Diskussionen:

- Passagen aus übersetzten Fällen, die fehlen oder inhaltlich anders sind (diverse Folgen);
 - Veröffentlichte Amerikanische, aber nicht ins Deutsche übersetzte Folgen ("House of Horrors", "Savage Statue", "Shoot the Works");
 - Vollendete, aber auch in den USA nicht veröffentlichte Folgen ("Brain Wash", "High Strung");
 - Unvollendete Folgen ("Ghost Train", lange Zeit hielt sich das Gerücht, es gäbe ein weiteres unvollendetes o. unveröffentlichtes "Three Investigators"-Manuskript von Robert Arthur) [br] Daher meine Frage (v.a. an Billy und BeWe *g*), worum es in diesem Forum gehen soll!?
-

89) [Friday](#) © schrieb am 05.09.2008 um 23:35:24: Eigentlich ging es ja um Textpassagen in den Original Crimebusters Büchern, die entweder falsch oder gar nicht von Frau Puschert übersetzt wurden. Das kann man aber eigentlich schon alles bei der Übersetzungsliste nachlesen. Jedoch könnte man die in Deutschland unveröffentlichten Bücher der Find your Fate Reihe und das Crimebustersbuch Shoot the Works zumindest halbwegs zu diesem Thread hinzuzählen, denn Frau Puschert hat sie ja, wie wir wissen, nicht übersetzt! Und auch die in Amerika beiden unveröffentlichten Crimebusters Bücher und The Mystery of the Ghost Train hat Frau Puschert nicht übersetzt, konnte sie ja auch nicht, da nie erschienen 😊

90) [Spurini](#) © schrieb am 16.11.2008 um 04:46:13: Zum Ghost Train: Kann man sich das unvollendete Buch irgendwo anschauen, im Internet oder so?...

91) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 16.11.2008 um 15:30:49: @ Spurini: Du kannst dir das Manuskript anschauen, wenn Du weißt, in welcher Schublade in Amerika es liegt. 😊

92) [Spurini](#) © schrieb am 16.11.2008 um 23:16:22: Auf der thethreeinvestigators.com stand mal was von einem neu entdeckten Originalmanuskript von Robert Arthur. Vielleicht wird der Ghost Train auch mal gefunden.

93) [Mihai Eftimin](#) © (dave_das_nervenbuendel@yahoo.de) schrieb am 09.01.2009 um 14:32:37: Und übersetzt? Und hier veröffentlicht? Hätte doch was. Aher der Name "Geisterzug" ist ja schon vergeben, und der vollständige Originalname des Manuskriptes "The Mystery of The Ghost Train" ist bereits der englische Übersetzung von #122 zugeteilt. Man müsste dafür einen neuen Namen erfinden.

94) [P.S](#) © schrieb am 09.01.2009 um 17:14:22: @Mr. Murphy: In welchem Schreibtisch? Na dem von M.V. Carey. 😊

@Spurini: Wenn ich mich richtig erinnere, ging es nicht um ein unbekanntes Originalmanuskript sondern lediglich um ein handgeschriebenes Originalmanuskript vom Gespensterschloss (?).

@Mihai: Abgesehen davon, dass das Buch wohl nie veröffentlicht wird (sonst wäre das nach so vielen Jahren wohl schon geschehen) kann man den Titel doch einfach ändern: Zugfahrt des Schreckens oder so...

95) [Mihai Eftimin](#) © (dave_das_nervenbuendel@yahoo.de) schrieb am 09.01.2009 um 18:22:40: @P.S: Das Originalmanuskript von Robert Arthur war vom sprechenden Totenkopf; mit der Schreibmaschine geschrieben und mittels kleiner handschriftlicher Korrekturen und sonstiger Änderungen überarbeitet :-). Was den Ghost Train betrifft: der wurde doch nur deshalb nicht veröffentlicht, weil die Originalserie in den USA zu dem Zeitpunkt (1989) eingestellt wurde. Und da das Manuskript wohl bis heute in der Zeit verschollen ist (ja, dies ist eine Anspielung :-)), wurde es auch bisher noch nicht veröffentlicht.

96) [P.S](#) © schrieb am 09.01.2009 um 19:38:27: Stimmt, der Totenkopf wars. Ghost Train dürfte nicht veröffentlicht worden sein, weil das Buch doch angeblich gar nicht fertig ist.

97) [Laflamme](#) © schrieb am 09.01.2009 um 20:49:19: Ich war ehrlich gesagt auch davon ausgegangen, daß Mary Carey das Buch nie vollendet hat.

98) Ian Regan (ianr81@yahoo.co.uk) schrieb am 04.04.2009 um 07:34:02: According to someone over at the Yahoo Group, Kosmos have bought the rights to Crimebusters #12 - 'Brain Wash', by Peter Lerangis! Hopefully, it will also be released as an 'American-English' edition...

99) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 04.04.2009 um 08:49:04: Habe eine bekannte, die im Bereich Lizenzrecht arbeitet. Die hat mal erzählt, dass viele Sachen (Produktrechte) eingekauft werden, die dann aber nie gesendet, übersetzt oder als deutsches Produkt auf den Markt kommen. Ich weiß nicht, ob es bei Büchern auch so ist. Ich glaube aber, es geht immer darum, alle Rechte in ein er Hand zu haben. Darum wird etwas auch dann gekauft, wenn man es nicht unbedingt produzieren will. Ich fürchte, dass man sich da nicht zu früh freuen sollte. Auch, wenn ich das Buch gerne lesen würde! Es ist ein so genannter Crimebuster-Titel, oder irre ich mich da?

100) [Sokrates](#) © schrieb am 04.04.2009 um 09:14:05: Ich geh' wie der Fuchs davon aus, dass der KOSMOS-Verlag ALLE Rechte an den "Drei ???" erworben hat - ob seinerzeit von RandomHouse oder im Rahmen der jur. Neuregelung von der Uni Mochigan ist letztlich auch egal. Sehr wahrscheinlich gab/gibt es gute Gründe, die Bücher nicht rauszubringen!? Schaut euch die Amokläufe der heutigen Jugendlichen an. Da kann ich K. gut versteh'n, dass sie Sachen wie "Shoot the works" nicht veröffentlichen. In der Folge geht es m.W. um "Paintball", wo man - durch Sonderanzug geschützt - mit Farbpatronen auf andere Menschen schießt. Das ist für Erwachsene Ok (sicher Geschmacksache), aber für 12-15jährige nur SHER bedingt geeignet *find* Oder die Bücher war'n einfach zu schlecht 😊 Oder K. wollte die Serie auf eine realistischere Basis stellen (BJHW).

101) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 04.04.2009 um 13:24:22: Ich finde, man könnte "Shoot the works" problemlos veröffentlichen. Da gab es andere Folgen, in denen es weit heftiger zur Sache ging.

102) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 05.04.2009 um 17:37:09: @ P.S = Ich glaube nicht, dass das Manuskript von Ghost Train in der Schublade von M. V. Carey ist, da sie bereits 1994 verstorben ist. Was haben die Erben mit dem Manuskript gemacht? Von Tresor bis Mülleimer ist so ziemlich jede Möglichkeit denkbar.

Zu "Brain Wash" = Ich dachte, dass die Folge unvollendet ist! Insofern würden sich entsprechende Spekulationen über eine Veröffentlichung erübrigen.

103) [Laflamme](#) © schrieb am 05.04.2009 um 18:00:38: Ahm, nö, Brain Wash und High Strung liegen im Giftschränk von Random House.

104) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 05.04.2009 um 23:59:59: Und WARUM liegen die da ? Sind die so

schlecht, dass Random House sie nicht mehr veröffentlichen wollte ?

105) [Laflamme](#) © schrieb am 06.04.2009 um 00:07:28: Keine Ahnung, schlechte Verkaufszahlen wahrscheinlich. Also vielleicht billiger das gar nicht rauszuhauen...

106) Ian Regan (ianr81@yahoo.co.uk) schrieb am 06.04.2009 um 04:41:20: "Brain Wash" and "High Strung" were due to be published by Random House in the early 1990s, but when the editor Eugenia Fanelli retired, the Crimebusters series was cancelled. Both stories are complete and exist in manuscript form. At least one manuscript for the aborted Random House series "Young Three Investigators" also exists, although I don't know the name of the author.

107) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 06.04.2009 um 11:09:17: Da finde ich es dann extrem schade, dass sich Kosmos nicht um diese beiden Folgen bemüht. Schlechter als ein durchschnittlicher Erguß von Minninger oder Sonnleitner werden die ja wohl nicht sein, eher im Gegenteil.

108) [stump](#) © schrieb am 06.04.2009 um 12:21:33: Vielleicht will Kosmos die Manuskripte, aber vielleicht wollen die Erben oder Random House, je nach dem wer es hat zu viel Geld und Kosmos sieht es nicht ein, für zwei Geschichten so viel zu bezahlen, obwohl sie selber Marx, Vollenbruch, Nevis, Erlhoff, und Minninger haben (er ist noch eingestellt, obwohl keiner mehr glaubt, dass er noch eine Geschichte schreiben wird) Oder vielleicht gibt es die Manuskripte gar nicht mehr! Die Autoren hätten sie wegwerfen können, nachdem die Serie ausgelaufen ist.

109) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 06.04.2009 um 13:26:52: Halte ich für denkbar, aber unwahrscheinlich. Denn wenn jemand (wer auch immer) zu viel Geld verlangt, bekommt er garnix, die Manuskripte versauern weiterhin im Schrank. Und wenn man die Wahl hat zwischewn "garnix" und "realistischer Preis", wäre zumindest mir klar wofür ich mich entscheide.

110) [swanpride](#) © schrieb am 06.04.2009 um 13:48:16: Warum sollte Kosmos die Manuskripte haben wollen? Dann müssten sie ja nicht nur die Autoren bezahlen und ein englisches Skript lektorieren, was sie vielleicht nie veröffentlichen werden, sondern auch noch extra einen Übersetzer engagieren. Ganz zu schweigen von den rechtlichen Problemen, die sich daraus ergeben können. Denn man kann arguementieren, dass Kosmos nur die Rechte an den Veröffentlichten Büchern erworben hat. Sich nun eine Auftragsarbeit, die RH mal angeordnet hat, anzueignen - das kann nur Ärger geben.

111) Leonie schrieb am 06.04.2009 um 14:36:33: @108: Darf man fragen, woher du so genaue Kenntnisse über André Minningers Vertrags-Status bei Kosmos hast?

112) [stump](#) © schrieb am 06.04.2009 um 14:52:14: @111 das haben die anderen Autoren hin und wieder durchblicken lassen. André Marx hat irgendwann in der 125er Fragebox darüber geredet. Aber er hat auch daran gezweifelt, dass er noch eine Geschichte schreiben wird. Außerdem steht das auch im Autorenforum von André Minninger. Da gab es nämlich mal eine Diskussion, ob es noch ein Autorenforum von ihm geben soll, da er ja nicht mehr schreibt, aber viele haben gesagt, dass er jederzeit ein neues Buch schreiben könnte. Kan aber auch sein, dass ich das alles falsch verstanden habe oder falsch wieder gegeben habe. Vielleicht ist sein Vertrag jetzt auch ausgelaufen??? Ich weiß es nicht, auch für mich ist Minninger als Autor gestorben.

113) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 06.04.2009 um 15:49:51: @110, ich denke es müsste günstiger sein, ein bereits existierendes Skript zu verwenden, als einen deutschen Autoren ein völlig neues schreiben zu lassen. Lektoriert werden muss ja beides.

114) [swanpride](#) © schrieb am 06.04.2009 um 16:17:20: @113 Auch ein bereits existierendes Skript muss bezahlt werden. Zudem glaube ich auch kaum, dass sich die Skripte an die Seitenvorgabe von Kosmos halten.

115) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 06.04.2009 um 16:47:09: Naja ich glaube nicht, dass die

Seitenzahlen da der Showstopper wären. Wenn doch, dann armes Deutschland.

116) [Sven H.](#) © schrieb am 06.04.2009 um 16:55:24: Die Skripte zu "Brain Wash" und "High Strung" dürften sich an die Seitenvorgaben von Random House gehalten haben, und die waren s-e-h-r rigide - bei der Übersetzung ins Deutsche gab's da dann auch keine Probleme, oder? Interessant, wie viele Leute hier zu wissen glauben, wo die Skripte liegen, und wie die vertraglichen Regelungen sind. Wenn man mal ein bißchen googelt, stößt man auf Infos, daß beide Folgen längst veröffentlicht wurden. In Polen. Nur leider haben wir diesbezüglich keine bestätigten Infos.

117) [swanpride](#) © schrieb am 06.04.2009 um 17:05:02: @116 Die frühen deutsche Bücher haben aber eine höhere Seitenzahl als die späteren...ich weiß auch nicht, warum Kosmos den deutschen Autoren da plötzlich so genaue Vorgaben gegeben hat. Aber im Schnitt sind die Klassiker um die 30 Seiten länger. 30 Seiten lassen sich nicht mal so eben aus einer Geschichte rauskürzen, ohne die Handlung grundlegend zu verändern.
Wie auch immer, es gibt gut ein halbes duzend möglicher Gründe, warum Kosmos die Skripte nicht veröffentlicht.

118) [Sven H.](#) © schrieb am 06.04.2009 um 17:28:49: Die Crimebusters-Geschichten sind ganz sicherlich kürzer als manche erstes Three-Investigators-Buch. Und bei Kosmos sind 128 Seiten die magische Grenze, weil soviel Seiten auf eine bestimmte Anzahl von Druckbögen paßt. Stell Dir z.B. einen Druckbogen vor, auf dem sich neben- und untereinander 4x8 Seiten befinden. Macht zusammen mit der Rückseite 64 Seiten. Also besteht ein drei ???-Buch eventuell aus zwei Druckbögen. Eine Seite mehr bedeutet einen weiteren Druckbogen, und das sprengt die Kalkulation sofort.

119) [stump](#) © schrieb am 06.04.2009 um 18:14:08: Ich glaube nicht, dass Kosmos das als Grund sieht. Sie haben auch die Classic Edition und die drei Black Editions in einem anderen Format gedruckt. Und das Gespensterschloss und die Geisterinsel sind auch beide im Buchladen erhältlich, obwohl sie länger sind.

120) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 06.04.2009 um 18:25:21: ... eben, wenn Kosmos wollte, dann wären die Seitenzahlen sicherlich kein Hinderungsgrund. Wo ein Wille, da auch ein Weg. Zur Not könnte man ja auch die Schriftgröße etwas verkleinern oder ein paar Zeilen mehr auf jede Seite bringen. Sooo unmöglich und schwierig kann das nicht sein.

121) [JackAubrey](#) © schrieb am 06.04.2009 um 18:29:25: @ Sven. H.: In Polen? es gibt beide Bände wirklich in Polen? dann wäre es ja mal Zeit für in deutsch polnisches Überstungsprojekt!

122) [Laflamme](#) © schrieb am 06.04.2009 um 18:42:56: Ja, das ist doch längst eingeleitet. Ich erinnere mich an rund 3 Newsletter, wo ein Übersetzer für die polnischen Bücher gesucht wurde. Überraschenderweise hat sich niemand gefunden.

123) [swanpride](#) © schrieb am 06.04.2009 um 19:28:12: @120 Die Seitenzahlen alleine gewiss nicht, aber wenn sie dann noch extra einen Übersetzer suchen und bezahlen müssen und sich dann auch noch mit RH auseinandersetzen müssen und, und, und....
Vielleicht haben sie die zwei Manuskripte einfach vergessen...solche Dinge entgehen Kosmos bekanntlich hin und wieder....

124) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 06.04.2009 um 19:50:49: @123 ich denke / hoffe, dass man bei Kosmos nicht erst einen Übersetzer suchen muss. Als Verlag wird man da ja wohl Kontakte haben. Und ich bezweifle nach wie vor, dass die Übersetzung eines vorhandenen Manuskripts so arg viel teurer kommt als das Neuverfassen eines Bandes. Von der inhaltlichen Qualität mal ganz abgesehen. Außerdem habe ich vor einiger Zeit mal bei Kosmos angefragt, ob es Chancen gibt diese "vergessenen" Manuskripte zu veröffentlichen. Gemeldet hat sich leider niemand, aber die Ausrede des Vergessens zieht dann nicht mehr...

125) [swanpride](#) © schrieb am 06.04.2009 um 20:35:01: @124 Naja, einen zu finden wird wohl nicht so das Problem sein, aber ich glaube kaum, dass Kosmos einen Übersetzer fest angestellt hat. Dafür gibt es nicht mehr genug, was da übersetzt werden muss. Und wenn ich mir die Qualität der ins englische übersetzten Bücher so anschau...na dann gute Nacht.

126) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 08.04.2009 um 11:21:49: Naja einen Text von Deutsch nach Englisch zu übersetzen, ist meiner Meinung nach auch deutlich schwieriger als einen englischen Text ins deutsche zu bekommen.

127) [swanpride](#) © schrieb am 08.04.2009 um 14:55:35: @126 Das macht keinen so großen Unterschied...jedenfalls nicht bei den ??? Bücher, die sind schließlich nicht wie die Mann-Werke in Bandwurm und Schachtelsätzen geschrieben. Ich glaube, das Problem ist eher, dass Kosmos für die Übersetzungen keinen Muttersprachler engagiert hat. Mir hat jemand letztes Weihnachten die Komplettübersetzung meiner Fanfictions in englische geschenkt, und derjenige konnte noch nicht einmal deutsch. Trotzdem konnte sich das Ergebnis sehen lassen. Wenn ein Laie das schon so gut hibekommt, dann sollte man das wohl von einem professionellen Übersetzer auch erwarten können, oder?

128) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 08.04.2009 um 16:18:47: Keine Ahnung... ich bin auch kein englishcer Muttersprachler, aber ich tue mich sehr schwer damit, Texte vom Deutschen ins Englische 100% korrekt zu übersetzen. Anders herum fällt es mir weitaus leichter.

129) [swanpride](#) © schrieb am 08.04.2009 um 16:26:35: @128 Was genau der Grund ist, weshalb man für Übersetzungen entweder Leute nimmt, die zweisprachig aufgewachsen sind, oder solche, die ein Fremdsprache beherrschen und von dieser Fremdsprache in ihre Muttersprache übersetzen.

130) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 08.04.2009 um 19:14:43: @129 und genau deshalb ist deine Argument von 123 und 125 garnicht relevant - deutsche Muttersprachler, die ausreichend gut Englisch können um den Text ins Deutsche zu übersetzen, dürften ja hinreichend einfach zu rekrutieren sein. Jedenfalls deutlich einfacher als andersrum.

131) [MattMurdog](#) © schrieb am 09.04.2009 um 05:58:59: hmm also bevor man sich zuviel von Brain Wash und High Strung erwartet sollte man doch die übersetzungen von shoot the works lesen... da ist es mit ner Übersetzung nämlich nicht getan, sondern muss auch einiges umgeschrieben werden damit es zum einen nicht mehr waffenverherrlichend und zum anderen ein spannender Fall ist...

132) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 09.04.2009 um 06:38:55: Also ich habe "Shoot the works" im Original zuhause und auch gelesen. Ich könnte nicht behaupten, dass die Story recht waffenverherrlichend oder unspannend ist. Ebensowenig kann ich in der Übersetzung grobe Veränderungen entdecken, was meinst du damit genau ? Ganz generell gefallen mir die CB-Episoden sogar sehr gut. Entsprechend wären meine Erwartungen auch an "Brain Wash" und "High Strung". Und ich wiederhole es nochmal - so gut wie die Werke von Minninger und Sonnleitner werden die beiden unübersetzten Folgen wohl allemal sein... wenn nicht gar besser.

133) [swanpride](#) © schrieb am 09.04.2009 um 09:06:47: @130 Du wärst überrascht, wie gut man englisch können muss, um bestimmte nuancen zu erfassen...und ich gebe MattMurdog recht, "shoot the works" hat mich so wenig gefesselt, dass ich es bis heute nicht zuende gelesen habe.

134) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 09.04.2009 um 11:18:29: @133 ich habe nie bestritten dass man gut Englisch können muss... steht ja auch in Beitrag Nr. 130. Es dürfte kein allzu großes Problem sein, jemanden zu finden der die Anforderungen erfüllt.

135) [swanpride](#) © schrieb am 09.04.2009 um 15:10:37: @134 Ich hab nie behauptet, dass es ein großes Problem wäre, nur das es umständlicher wäre als einfach mit den Autoren, die man bereits hat, weiterzuarbeiten.

136) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 09.04.2009 um 17:51:17: Nichtmal das glaube ich... schließlich müssen sich die derzeitigen Autoren immer wieder was neues aus den Fingern saugen. Und wie wir alle wissen, klappt das mal besser und mal weniger gut. Da wäre es doch naheliegend, bereits fertig verfügbare Geschichten zu übernehmen.

137) [Friday](#) © schrieb am 10.04.2009 um 01:12:23: Hab ich das jetzt richtig verstanden, dass die beiden Bände "Brain Wash" und High Strung", die in Amerika nicht in die Handlung kamen, in Polen legal veröffentlicht wurden?
Anderes Thema: Was würdet ihr denn von einer Online-Unterschriften-Petition halten, in der wir KOSMOS bitten, "Shoot the works" doch noch als richtiges Buch zu veröffentlichen?

138) [Friday](#) © schrieb am 10.04.2009 um 01:13:14: Das sollte eigentlich "in den Handel" heissen und nicht Handlung. Verzeihung.

139) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 10.04.2009 um 10:04:38: @137, bei einer Unterschriften-Aktion wäre ich dabei.

140) [Friday](#) © schrieb am 10.04.2009 um 11:55:17: Gut, dann sind wir schon mal zu zweit 😊

141) [stump](#) © schrieb am 10.04.2009 um 13:15:28: @140 ich auch ;-D

142) Fusti schrieb am 10.04.2009 um 18:10:47: Meine Unterschrift wäre auch dabei! Ich halte "Shoot the Works" nämlich für eine richtig gelungene Geschichte. Im Übrigen wäre ich dafür, daß auch die beiden "Find your Fate"-Bücher nachträglich übersetzt und eben "Brain Wash" und "High Strung" publiziert werden. Das wäre ein echtes Fest!

143) [MattMurdog](#) © schrieb am 10.04.2009 um 19:00:39: ??? Ich zitier mal aus Kaptitel zwei "Musterung" Seite 16 Absatz 3: "Auf der suche nach unberechenbaren Möchtegern-Dieben gab ihm das Gewicht einer waffe in seiner nun doch verschwitzten Hand Selbstvertrauen"

Sorry, sowas ist waffenverherrlichend, das wird auch nicht dadurch besser, dass das Selbstvertrauen durch eine Farbpistole gestärkt wird... zumindestens für ein Jugendbuch für 10 bis 12jährige bisschen sehr daneben...

Ist halt das übliche "Crimbuster Problem" das zuviel übertrieben detailliertes über "angesagte Klamotten" geschrieben und das in den USA über Waffen halt genauso geschrieben wird wie über Turnschuhe... aber gut, sowas stört halt nicht jeden gleich stark...

144) [Friday](#) © schrieb am 10.04.2009 um 19:02:36: Na ja, nachdem, was ich so von den übrigen beiden Find your Fate Büchern gehört habe, wäre eine Übersetzung im Falle wie bei "Der weinende Sarg" und "Volk der Winde" eher nicht so angebracht, weil die beiden Bücher den Leser mit seinen Sackgassen noch mehr in die Irre führt. Ich glaube nicht, dass sich KOSMOS für eine lineare Handlung dieser beiden Bücher einsetzen würde.

Bei "Shoot the works" wäre ja nur eine Übersetzung und eine Veröffentlichung nötig. Zuerst müsste allerdings wirklich mal die Frage beantwortet werden, ob KOSMOS auch wirklich die Rechte an allen drei ??? Romanen hat oder nur von den bisherigen Geschichten, die veröffentlicht wurden. Nächste Sache: Wie ruft man so eine Unterschriften-Petition überhaupt ins Leben? Habe so etwas noch nie gemacht, vielleicht ist ja hier jemand, der sich damit auskennt oder schon Erfahrungen damit gemacht hat.

145) [MattMurdog](#) © schrieb am 10.04.2009 um 19:20:25: Nochmal die Links zu den Fanübersetzungen: shoot the works
www.rocky-beach.com/misc/manuskript/stw.pdf

house of horror

savage statue

http://www.rocky-beach.com/misc/manuskript/schaurige_statue.pdf

146) [Friday](#) © schrieb am 10.04.2009 um 19:37:48: Danke Matt, aber was hab ich davon, wenn ich mir die Geschichten nicht ausdrucken kann und Abends im Bett lesen kann? Ich weiss, dass ganze hat Copyright-Gründe und es ist schon richtig, dass die Fanübersetzungen einen Kopierschutz erhalten haben, aber ich bin ehrlich gesagt niemand, der gerne länger vorm PC sitzt und liest. Ich fände es anstrengend und unbequem ein ganzes drei ??? Buch vorm Bildschirm zu lesen.

Wie gesagt, toll, was die Damen und Herren da von dem Übersetzerteam geleistet haben, aber so wirklich was davon hab ich nicht. Da wäre mir "Shoot the works" in Buchform doch lieber...

Was das von dir erwähnte Zitat angeht, geb ich dir recht. Wobei ich nicht die Waffenverherrlichung anprangere, sondern eher befürchte, dass im Falle einer Buchveröffentlichung das ganze einen kleinen Skandal auslösen würde, nachdem ja jetzt wieder ein Jugendlicher der Meinung war, Amok zu laufen.

147) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 10.04.2009 um 20:15:23: @Mattmurdog, also ich bin jetzt auch kein Fan von Waffen, und dieses ganze Shooter-Spiel-Gedöns finde ich geradezu ekel-erregend. Aber bei dem genannten Zitat sehe ich da jetzt kein großes Problem - zum einen kann man sowas entschärfen oder ganz weglassen, denn für die Geschichte an sich ist dieser Satz nicht wichtig. Der Zeitpunkt wäre natgürlich ungünstig - aber man könnte ja die 4 anderen Bände vorziehen 😊 @Friday, am einfachsten wäre es, wenn du ein Forum oder sowas wie ein Gästebuch aufsetzt. Da kann sich dann jeder eintragen. Müsste aber abgesichert sein, damit das ganze durch Fake-Einträge nicht sinnlos / angreifbar wird.

148) Sally Ferrington schrieb am 10.04.2009 um 21:07:53: @146 Es gibt im Netz einige Programme mit denen man gesperrte PDF Dateien entsperren kann. Das funktioniert mit Sicherheit auch bei den Drei Fragezeichen Skripten...

149) [MattMurdog](#) © schrieb am 11.04.2009 um 11:42:24: @crazy-Chris: klar kann man das weglassen, das meinte ich ja mit umschreiben... bin halt der Meinung das da nicht so einfach 120 druckbare Seiten bei raus kommen...

und die beiden Find-your-Fate Geschichten kann man entweder 1:1 als "entscheide-selbst" Bücher veröffentlichen oder hat das Problem das sie als durchgehender Erzählstrang nur ein "halbes Buch" füllen... @Friday: kommt auf den Monitor und Gewohnheit an ob man Bücher am PC lesbar findet...

150) [stump](#) © schrieb am 11.04.2009 um 13:19:00: @ 149 Liebt du etwa öfters Bücher am PC? Ich finde das total scheiße und habe lieber ein Buch in der Hand, das ich danach wieder in den Schrank räumen kann und mir ein nächstes aussuchen kann. Auch Ausgedruckt fände ich das scheiße. Aber ich glaube nicht, dass die noch veröffentlicht werden. Das helfen auch keine Unterschriften. Wir könnten genausogut eine Unterschriftenaktion starten, in der es darum geht, dass MaSO aufhören soll zu schreiben, weil das die Serie verunreinigt. (Nur als Beispiele gedacht, nicht als mobbing)

151) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 11.04.2009 um 15:29:49: @150 also die drei PDF-Übersetzungen sind ruckzuck durchgelesen... pro Datei eine Dreiviertelstunde, mehr nicht. Sooo lang muss man da also nicht vor dem PC sitzen @149, wieviele Seiten da raus kommen, ist mir ehrlich gesagt zweitrangig. Ich hätte da ausnahmsweise nichts gegen ein dünneres Buch.

152) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 11.04.2009 um 15:38:13: Ich kann auch nicht lange am REchner lesen. Nicht nur weil es unbequem ist sondern auch, weil die Augen bei so langen Texten schneller ermüden. Ich finde es bei Shoot the Works besonders ärgerlich, daß man anfangs die Geschichte noch ausdrucken konnte und das letzte Viertel nicht mehr. Und nichts ist ärglicher als ein unvollständiger Ausdruck. Da ich allerdings auch die Originalversion besitze habe ich dann die

gelesen. Trotzdem hätte ich sie gerne. Nebenbei ist die Übersetzung um ein vielfaches besser als die englischsprachigen Kosmos-Bücher. (Poisoned E-Mail etc.)

153) [swanpride](#) © schrieb am 11.04.2009 um 15:40:11: Ich hab da inzwischen viel Übung drin (ein Buch ist natürlich angenehmer) aber Shoot in the Works hat mich einfach nicht gefesselt. Kann auch nicht genau sagen, warum...ich glaube, das Thema nervt mich einfach an. Ich habe eine tiefe Abneigung gegen Waffen.

154) [Friday](#) © schrieb am 11.04.2009 um 21:29:16: @148: Ich finde die Aussage etwas widersprüchlich, da ja die Übersetzungen mit Absicht einen Kopierschutz erhalten haben, um Zweckentfremdung zu vermeiden. Der Ratschlag, mir im Netz ein Programm zum entsperren für ein im Netz bereitgestelltes Buch zu suchen, ist ja schon eine Aufforderung, um diese Vorsichtsmaßnahme zu entgehen. Ich sag doch meinen Kindern später auch nicht, dass sie auf keinen Fall die Keksdose in der Küche vorm Mittagessen anrühren sollen, während eine andere Person schon mal eine Leiter in der Küche aufstellt, die das klettern zur Keksdose erleichtern soll. Dann sollen sie die Übersetzung gleich zum Ausdruck frei geben, wenn man sowieso weiss, wie einfach es ist, den Kopierschutz zu entgehen.

155) [MattMurdog](#) © schrieb am 12.04.2009 um 06:16:41: @150) ich hab auch normale Bücher lieber, da ist dann auch meine Lesegeschwindigkeit und der Lesespass höher, aber um die 100 Seiten sind mittlerweile erträglich am LCD-Monitor... (wenn ich denn die Geschichte wirklich spannend finde, kann aber auch sein, dass mir am Monitor die störenden Sachen der Geschichte noch stärker auffallen...)

156) [stump](#) © schrieb am 15.04.2009 um 16:22:40: ich mag das Lesen am PC auch nicht. Mit der Zeit tun meine Augen wä und da lese ich lieber im Bett. Aber wenn mich eine Fanstory total fesselt, dann lese ich sie auch am PC. Aber ich würde nie eine Geschichte ausdrucken, damit ich sie mit ins Bett nehmen kann...

157) [detroit](#) © schrieb am 17.04.2009 um 11:57:33: Warum werden eigentlich die Folgen 47-56 als "Crimebusters" Reihe bezeichnet? Und warum gehören die Folgen 41 & 42 zu den "Find your Fate Mysteries"? Ist zwar nicht ganz das Thema, aber vlt kann mich jmd aufklären?

158) [stump](#) © schrieb am 17.04.2009 um 12:01:18: irgendwo auf dieser Seite wird das erklärt. 41&42 wird als Find-Your-Fate bezeichnet, weil es im Original kein durchgehender Text war. Man musste selbst entscheiden, was man oder die drei ??? als nächstes machen. Die Übersetzerin hat dann aus diesen beiden Büchern einen durchgehenden Text gemacht. Die Crimebuster sind die Bücher, wo Justus, Peter und Bob 16 wurden. Die Amerikaner wollten damit eine höhere Zielgruppe erreichen. Dort wurden viele Klischees eingebaut und Bob war ein großer Frauenschwarm. Die deutschen Bände richten sich nach dem Alter und den Autos, aber die Fälle sind eher wie die der Klassiker

159) [Laflamme](#) © schrieb am 17.04.2009 um 12:46:58: 157 Ganz einfach, die Fälle 47 bis 56 wurden in den USA unter dem Titel "Crimebusters" verkauft, auf meiner Edition daneben mit einem "The three Investigators" "Prägestempel".

Peter bastelte da immer an neuen Autos rum und hatte schon im ersten Fall (Hot Wheels - Automafia) Kelly Madigan, Justus hatte zwei Mal ein Auto, das er in der selben Folge zu Schrott fuhr (oder gefahren wurde), hielt Diät und trug komische T-Shirts, Bob hing mehr mit Mädchen und Sax Sandler rum. Weitere Kennzeichen ist Karate und Judo, bzw. im letzten Fall dann das Auftauchen der Damen de Kerk und Zapata-Carroll.

160) [stump](#) © schrieb am 20.04.2009 um 16:54:17: Da es kein Find-Your-Fate Forum gibt, stell ich hier mal meine Frage: Hat die Übersetzung eigentlich geklappt? Oder sind in den beiden Büchern viele unlogische Szenen etc. bei? Merkt man, dass es im Original kein normales Buch ist?

161) [Dino](#) © schrieb am 20.04.2009 um 17:54:48: Wieso? Wenn du den richtigen Lösungsweg genommen hast, ist alles logisch :)

162) [stump](#) © schrieb am 20.04.2009 um 19:49:51: Dann verstehe ich nicht, warum Leonarde Puschart das als sehr schwierige Arbeit bezeichnet. SO schwierig ist es schließlich nicht, den richtigen Lösungsweg zu finden.

163) [Dino](#) © schrieb am 20.04.2009 um 20:05:54: Wer? :D
Keine Ahnung. Aber 10 mal lesen, um sicher zu gehen. Dann war es vielleicht auch unklar. Dann war es vielleicht kompliziertes Englisch. Und dann - interview sie doch mal :D

164) [MPM](#) © schrieb am 20.04.2009 um 20:10:05: Naja, man muss das Ganze ja auch in einen flüssigen und verständlichen Text schreiben...

165) [Dino](#) © schrieb am 20.04.2009 um 20:16:09: Wobei man das ja in jeder Übersetzung muss. Die Vorlagen sind auch immer Texte.

166) [MPM](#) © schrieb am 20.04.2009 um 20:20:45: Ja, da musst du ja aber "nur" übersetzen, bei Find-Your-Fate musst du ja aber auch was dazuschreiben oder umschreiben um die Geschichte logisch zu machen.

167) [Dino](#) © schrieb am 20.04.2009 um 20:26:24: Stimmt auch wieder. Wie weit ist sie weggegangen? Was ist neu dazu? Große Dinge? Weiß das einer?

168) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 21.04.2009 um 01:11:26: Puschart hat, wenn ich mich nicht sehr täusche, auch den Michael-Handlungsstrang aus dem "Weinenden Sarg" hinzuerfunden oder zumindest umgeschrieben. Die Person "Michael" ist im Original meines Wissens der Leser selbst, der entscheiden soll, wie weiterermittelt wird.

169) [Laflamme](#) © schrieb am 21.04.2009 um 08:48:16: 167/168: Stimmt. Die Figur Michael Cross ist neu - das ist normalerweise der Leser. Im Vergleich zur Vorlage, soweit ich sie von der Villa Shay in Erinnerung habe, wurde nix großartig verändert. Rausgenommen wurden die Sackgassen (bei der Entführung in die Wüste kommt man nicht zurück) bzw. diese wurden umgeschrieben: Der Handlungsstrang mit der verrückten Schauspielerin ist in der Vorlage eine einzige, ewig lange Sackgasse, aus der man nicht mehr rauskommt. Und soweit ich mich erinnern kann, ist die Lebensrettungsgeschichte, wegen der Familie Cross sich in Rocky Beach aufhält, von Frau Puschart erfunden, genau wie sämtliche Grafikelemente (der Brief des alten Markels, oder auch das Telex aus Kanada).

170) [Sokrates](#) © schrieb am 21.04.2009 um 11:45:45: @stump#160: "Dancing Dinosaur" / "Volk der Winde" find ich OK, bei "Weeping Coffin" / "Weinender Sarg" ist mir der ein o. andere Handlungsstrang, der mehr o. minder nichts bringt, zu viel.

171) [Dino](#) © schrieb am 21.04.2009 um 16:07:01: Stimmt, das mit Michael hatte ich ganz vergessen. Flamme: danke für die Infos!

172) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 21.04.2009 um 17:00:21: also als ich damals nach dem Neuerscheinen von "Volk der Winde" das Buch zum erstenmal gelesen habe, ist mir nicht aufgefallen dass es einer anderen Grundlage entsprungen ist. Beim "weinenden Sarg" fällt die neu erschaffene Figur des Michael dagegen schon auf, ich hielt das damals aber eher für ein Experiment, das ich auch garnicht schlecht fand. Sogar Andre Marx hat sich ja beim "Versunkenen Dorf" eines ähnlichen Stilmittels bedient. Und wenn man nicht weiß, dass der "Weinende Sarg" ursprünglich ein FYF-Buch war, merkt man das m.E. der Übersetzung auch nicht an.

173) [swanpride](#) © schrieb am 21.04.2009 um 18:04:39: @172 Beim weinenden Sarg habe ich mich über die merkwürdige Perspektive gewundert, es aber als Experiment abgetan...was ich für nicht

geglückt hielt, in erster Linie weil die "outsider-Perspektive" nicht so wirklich ausgenutzt worden ist. Aber beim Volk der Winde hab ich mich bei jeder Szene gefragt, warum da nicht ein Hitchcock Kopf ist der fragt: Sollen sie jetzt lieber zum Assistenten oder zum Altersheim fahren...oder Sollen sie jetzt dem Pfad folgen oder lieber umkehren?....und damals hatte ich noch keine Ahnung, das es eigentlich ein "Ratebuch" ist.

174) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 21.04.2009 um 20:10:33: @173, das frage ich mich auch bei vielen anderen Büchern 😊

175) [stump](#) © schrieb am 22.04.2009 um 17:47:32: Mich stört das bei manchem Büchern nicht, wenn die drei einen Entscheidung zzu fallen haben, was sie als nächstes tun.

176) Gast1001 schrieb am 30.05.2009 um 22:05:49: Ich habe mir einen PDF-Reader aufs iPhone geladen und die Pdfs dahin kopiert, liest sich mit guter Musik im Hintergrund ganz gut
